

**Zeitschrift:** Zürcher Illustrierte  
**Band:** 17 (1941)  
**Heft:** 2

**Artikel:** Der Wüstenkrieg in Nordafrika  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-751473>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 06.10.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



Von der großen französischen Leeresarmee, die bis zur Niederlage der Mutterlande in Syrien stand, haben beim Waffenstillstand zwischen Deutschland und Frankreich einige Einheiten sich der Bewegung des Generals de Gaulle angeschlossen und kämpfen nun auf den afrikanischen Kriegsschauplätzen mit den Engländern gegen die Italiener. Bild: Delle, einer kleinen französischen Abteilung, die ebenfalls in Syrien stand und nun in der Operation General Wavell kämpft. Die Truppen unterstehen wohl dem Oberkommando Wavell, haben aber ihre eigenen subalternen Offiziere, bilden eigene Formationen und werden von den Engländern ausgerüstet.

Quelques unités de l'armée française du Levant, qui s'étaient levées au moment de l'armistice ont rejoint au moment de l'armistice de se battre contre les Italiens, avec les troupes anglaises du terrain d'opérations du général Wavell. Photo: Votci, défilant un groupe de soldats français de cette armée. Équipés par les Anglais, ils sont commandés par des officiers subalternes français.

# Der Wüstenkrieg in Nordafrika

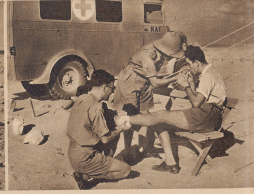
La guerre du désert en Afrique du Nord



Die Überreste eines zwischen Sidi Barrani und Marsa Matruh abgeschossenen italienischen Bombers.



Das Wintergerät für die fünfköpfige Besatzung eines abge-schossenen italienischen Bombers. Das Kreuz ist aus Trümmern des verbrannten Flugzeuges hergestellt.



Eine italienische Staffeln, bestehend aus fünf Flugzeugen mit 35 Mann Besatzung, ist bei Sollum von den Engländern abgeschossen worden. Ein einziger Mann blieb am Leben und kam mit relativ leichten Verletzungen davon. Hier wird er in einer früheren Bombenlast ver-bunden und verpflegt, um nachher ins Gefangenlager gebracht zu werden.



Die schwierigen Nachschubprobleme im Wüstenkrieg. Bis weit über die Hüfte sinken die Maultiere auf ihrem Marsch nach vorne in Sand ein. Dazu beschwert hier eine Temperatur von über 30 Grad über Null. Entsprechend sind die Stämmersoldaten auch leicht gekleidet.



Le difficile problème de ravitaillement dans la guerre du désert. Les mulets pénètrent jusqu'au-dessus du sabot dans le sable, et la température atteint 30 degrés au-dessus de zéro, aussi les soldats sont-ils vêtus très légèrement.



Stellungsbewegung einer motorisierten Einheit der freien französischen Truppen auf dem englisch-italienischen Kriegsschauplatz in Nordafrika.

Une unité motorisée des troupes françaises libres, sur le théâtre de la guerre d'Afrique.



Eine englische Hurricane-Jagdmaschine auf Patrouillenflug über dem Sandmeer der Libyschen Wüste. Gegen das Eindringen von Sand und Staub sind diese Apparate mit einer besonders guten Verkleidung versehen.

Un appareil de chasse anglais Hurricane en patrouille au-dessus de la mer de sable du désert de Libye. Ces appareils sont munis d'un dispositif spécial de protection contre le sable et la poussière.



In weit größerem Maße als auf den europäischen Kriegsschauplätzen spielt die Luftwaffe in Afrika eine entscheidende Rolle. Mehrstündige und ruhende Kolonnen finden im Wüstenfeld keine Deckung und sind schutzlos dem Bombenregen der Flieger ausgesetzt. Bild: Englische Piloten auf einem Stützpunkt in der wüstenhaften Umgebung einer Kampflinie.

L'aviation joue un rôle très important en Afrique. Les colonnes, immobiles dans le désert, sont sans cesse lachées pour se protéger. Photo: Des pilotes anglais prennent quelques instants de repos sur un terrain. Ils sont vêtus très sommairement en raison de la chaleur.